Nr. 9 | 4. September 2026

Dorfkurier
der Gemeinde Hirschstein

Ortsteile: Althirschstein, Bahra, Böhla, Boritz, Heyda, Kobeln, Mehltheuer, Neuhirschstein, Pahrenz, Prausitz, Schänitz

mit dem Amts- und Mitteilungsblatt für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hirschstein

Foto: M. Lorenz

Nächster Redaktionsschluss: 14.09.2026 • Nächster Erscheinungstermin: 02.10.2026

Wort des Bürgermeisters

Liebe Hirschsteinerinnen und Hirschsteiner!

Mit dem September starten wir ins letzte Drittel des Jahres. Im Grunde kann man sich schon die guten Vorsätze für das neue Jahr überlegen, denn die Zeit rennt.
Leider entwickelt sich im Laufe eines Jahres nicht immer alles wie geplant. Da im laufenden Haushaltsvollzug der Gemeinde wichtige Einnahmen weggebrochen und im Gegenzug notwendige Ausgaben teurer geworden sind, musste eine Haushaltssperre verhängt werden. So eine Maßnahme ist in der heutigen Zeit keine Seltenheit mehr – vielen Kommunen geht es ähnlich. Haushaltssperre bedeutet für uns, dass alle Ausgaben vor Vergabe des Auftrags nochmals auf absolute Notwendigkeit geprüft werden müssen. Freiwillige Leistungen treten weit zurück. Dies schränkt unsere tägliche Arbeit spürbar ein, ist aber gesetzlich vorgeschrieben. Schlussendlich dient eine Haushaltssperre jedoch dazu, die Leistungsfähigkeit der Gemeinde für die Zukunft zu sichern. Ich habe den Gemeinderat über die Situation in der ersten Sitzung nach der Sommerpause informiert. Wie sich die Finanzsituation der Gemeinde weiterentwickelt, wird sich mit der Aufstellung des nächsten Haushaltsplanes für das Jahr 2027 zeigen. Ich bleibe bei meinem dringenden Appell an die Landes- und Bundesregierung, die Kommunen mit ausreichend Finanzmitteln auszustatten. Nur so können wir uns angemessen um die Bedürfnisse unserer Bevölkerung kümmern und sowohl die gesetzlichen als auch die freiwilligen Aufgaben erfüllen.

Zu unserem abwechslungsreichen **Wochenende auf Schloss Hirschstein am 12. und 13. September 2026** möchte ich alle Denkmalliebhaber, Oldtimer-Freunde und natürlich alle kleinen und großen Gespensterjäger ganz herzlich einladen.

Am **Samstag, dem 12. September 2026,** wird es mit dem **Familienaktionstag und dem Gespensterfest** im und um das Schloss viel Kurzweil geben. Zudem werden am Vormittag wieder Oldtimer zu bestaunen sein, die zu einer Rundfahrt starten und am Nachmittag zurückerwartet werden. Am **Sonntag, dem 13. September 2026,** öffnet das Schloss zum **Tag des offenen Denkmals** seine Türen für alle Interessierten. Rund um das Schloss wird es zudem wieder einen kleinen, aber feinen Händlermarkt geben.

Vielen Dank schon jetzt an alle fleißigen Helfer und Unterstützer.

Erinnern möchte ich noch einmal daran, dass ein neuer Arzt demnächst die Nachfolge in der ehemaligen Arztpraxis Straube antritt. Es freut mich sehr, dass die **ärztliche Versorgung** in unserer Gemeinde damit gestärkt wird. Ich wünsche mir, dass wir den neuen Arzt herzlich in unserer Mitte willkommen heißen und das Praxisangebot bei Bedarf aktiv in Anspruch nehmen.

Zum **Thema „Windkraft“** kann ich berichten, dass inzwischen mindesten drei Projektentwickler in der Gemeinde unterwegs sind, um die Flächeneigentümer zur Unterschrift zu bewegen. Ein Projektentwickler hatte sich bereits in der ersten Jahreshälfte dem Gemeinderat vorgestellt. Im September wird sich der zweite Projektentwickler dem Gemeinderat vorstellen. Ich bleibe bei meinem Appell an die Grundstückseigentümer, dass diese es selbst in der Hand haben. Denn nur mit einer aktiven Zustimmung des Flächeneigentümers (Unterschrift) können letztendlich Windkraftanlagen gebaut werden.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Conrad Seifert, Bürgermeister

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Hirschstein

Montag	**geschlossen**
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr **und für vereinbarte Termine von 13:00 bis 16:00 Uhr**
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Der **Bürgermeister Conrad Seifert** steht Ihnen außerdem für Ihre Anliegen jeden ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr, nach vorheriger Anmeldung, in seiner Bürgersprechstunde zur Verfügung. Die Vereinbarung von Terminen ist unter der 035266/818-0 während der Sprechzeiten sowie per E-Mail möglich.

Amtsblatt der Gemeinde Hirschstein

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Montag, dem 14. September 2026,** findet um **19:00 Uhr** die 39. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hirschstein im Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehauses Mehltheuer-Seerhausen, OT Mehltheuer, Böhlener Weg 5, 01594 Hirschstein, statt.
Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit/Befangenheit
3. Anfragen von Einwohnern
4. Projektvorstellung der UKA GmbH & Co. KG zum „Windpark Hirschstein“
5. Aussprache und Beschlussfassung zu Bauanträgen
6. Aussprache und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
7. Sonstige Informationen
8. Anfragen der Gemeinderäte

II. Nicht öffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen
Conrad Seifert, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 23. September 2026,** findet um **19:00 Uhr** die 40. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hirschstein im Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehauses im OT Althirschstein, Fährstraße 4, 01594 Hirschstein, statt.
Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift vom 26.08.2026
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit/Befangenheit
4. Anfragen von Einwohnern
5. Aussprache und Beschlussfassung zu Bauanträgen
6. Vorberatung zur 2. Änderung der Elternbeitragssatzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Hirschstein zum 01.01.2027
7. Aussprache und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
8. Sonstige Informationen
9. Anfragen der Gemeinderäte

II. Nicht öffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen
Conrad Seifert, Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates

Im nicht öffentlichen Teil der 36. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hirschstein am 15.06.2026 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss – Nr. 43/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein beschließt die Einstellung in Teilzeit von Frau Claudia Hüttemann als Projektmanagerin zur Wiederbelebung von Schloss Hirschstein.

In der 37. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hirschstein am 01.07.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss – Nr. 44/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein beschließt die Auftragsvergabe für die Fachplanung für das Projekt: Erstellen Kommunale Wärmeplanung Gemeinde Hirschstein - Auftrag für Planungsleistungen - an das Planungsbüro: SachsenEnergie AG, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden. Die Auftragssumme beträgt 19.992,00 € brutto.

Abstimmergebnis:
Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 10, Stimmenthaltung: 2

Beschluss – Nr. 45/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein erteilt des Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zum Bauvorhaben: Umbau Einfamilienwohnhaus mit eingeschossigem Anbau und Carport im OT Neuhirschstein, Alte Schäferei 1 in 01594 Hirschstein, auf dem Flst-Nr. 144/5 der Gemarkung Neuhirschstein.

Abstimmergebnis:
Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss – Nr. 46/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein beschließt die Auftragsvergabe für die Fachplanung für das Projekt: Ersatzneubau Brücke Lindenstraße im OT Mehltheuer, Auftrag Honorarleistung – Ingenieurbauwerk nach HOAI 2021, LP 5 bis 9, an das Planungsbüro: Weser Ingenieure GmbH, Meißner Straße 28, 01589 Riesa. Die Angebotssumme beträgt 30.995,00 € brutto.

Abstimmergebnis:
Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Beschluss – Nr. 47/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 100,00 € für den Zweck: Förderung der Erziehung in der Grundschule Prausitz (GTA Junge Imker).

Abstimmergebnis:
Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Hirschstein – Öffentliche Verkaufsangebote

Grundstück im OT Boritz, Leckwitzer Straße 1, 01594 Hirschstein Landkreis Meißen
Objekt: Gasthaus mit Wohnung, Baujahr ca. 1857

Grundstück im OT Prausitz,
Neuer Weg 1b, 01594 Hirschstein
Objekt: Gewerbeobjekt, Baujahr 1987

- Weitere Informationen und Auskünfte zu den Objekten erhalten Sie über die Hackert Immobilien GmbH in Riesa unter der Telefonnummer 03525/7736150 oder per E-Mail an info@hackert-immobilien.de.

Verkauf von Bauland

Baugrundstück an der Dorfstraße im OT Mehltheuer, 01594 Hirschstein, Landkreis Meißen

Gesamtgröße:	ca. 2.500,00 m²
Kaufpreis:	45,00 €/m²

Durch die Grundstücksgröße eignet es sich zur Teilung in zwei bis drei Bauparzellen oder für einen Investor mit der Vorstellung eines Wohnparks. Das Baugrundstück kann nach § 34 BauGB bebaut werden und ist für eine Bebauung mit Bodenplatte geeignet.

Quelle: CAIGOS

Amtsblatt der Gemeinde Hirschstein
Herausgeber: Gemeinde Hirschstein, Bürgermeister Conrad Seifert, Hauptstraße 7, 01594 Hirschstein OT Prausitz; Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Conrad Seifert, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Conrad Seifert (v.i.S.d.P.), die Leiter/Innen der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen
Redaktion (v.i.S.d.P.): Sandra Bedrich, Telefon: 035266 818-23, Angelika Anders, Telefon: 035266 818-25, E-Mail: pressestelle@hirschstein.de; gemeinde@hirschstein.de; Für das Einhalten der Rechte Dritter sind die jeweiligen Leiter/Innen der Ämter und Behörden verantwortlich.
Gesamtherstellung, Anzeigen und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG, Geschäftsführer Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0,
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de;, www.riedel-verlag.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich. Das Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme aus. Einzelbezug: unter Angabe der Lieferanschrift und Rechnungsadresse zum Preis von 2,50 Euro. Kostenfreier Versand als newsletter (Bestellung/Kündigung über newsletter@riedel-verlag.de und ihre E-Mail-Kontaktdaten; ist bei ABO-Bezug ausgeschlossen)
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.
Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011

ID 26227011
klima-druck.de/ID

Dipl.-Ing. (FH) STEFFEN HILBRIG
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Telefon: 03521/400700
www.vermessung-meissen.de
E-Mail: hilbrig@vermessung-meissen.de

Ankündigung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten

Katastervermessung zur Grenzwiederherstellung zur Verbesserung des Liegenschaftskatasters
Gemarkung: Mehltheuer, Prausitz, Pahrenz
Antragsteller: Kreisvemessungsamt Großenhain

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Zusammenhang mit den oben angeführten und beantragten Katastervermessungen und Abmarkungsarbeiten nach dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist, kann es erforderlich werden, dass Ihr bzw. Ihre Flurstücke, im unten eingerahmt dargestellten Gebiet betreten werden müssen. Falls von Ihrer Seite der Wunsch besteht, können Sie den Vermessungsarbeiten beiwohnen. In diesem Fall bitten wir wegen einer genauen Terminabsprache um Rückruf. Die Arbeiten können auch ohne Ihre Anwesenheit durchgeführt werden. Bitte benachrichtigen Sie etwaige Nutzungsberechtigte (z. B. Pächter) und informieren Sie uns über die Lage etwaiger unterirdischer Leitungen, soweit Sie davon Kenntnis haben.
Die Vermessungsarbeiten werden voraussichtlich am 14. September 2026 beginnen. Ich bitte Sie, meinen Mitarbeitern den Zutritt zu Ihrem Flurstück zu gewähren.
Bei Rückfragen stehe ich Ihnen oder der oben genannte Bearbeiter unter der Rufnummer 03521/400700 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dipl.-Ing.(FH) Steffen Hilbrig
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auszug aus dem **Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster** im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist

§ 5
Betreten von Flurstücken und baulichen Anlagen

(1) Personen, die Aufgaben nach diesem Gesetz wahrnehmen, sind befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen zu betreten und zu befahren sowie die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen. Sie können bei einer Katastervermessung oder Abmarkung Personen hinzuziehen, die am Ergebnis dieser Arbeiten ein rechtliches Interesse haben. Das Betreten von Wohnungen ist nur mit Einwilligung des Wohnungsinhabers zulässig.
(2) Dem Eigentümer eines Flurstücks oder einer baulichen Anlage, bei Wohnungseigentum dem Verwalter, ist die Absicht, das Flurstück oder die bauliche Anlage zu betreten oder zu befahren, rechtzeitig anzukündigen. Der Besitzer eines Flurstückes oder einer baulichen Anlage soll über die Absicht des Betretens oder Befahrens informiert werden. Ergibt sich erst während der Vermessungsarbeiten die Notwendigkeit für das Betreten oder Befahren, hat die Benachrichtigung des Eigentümers oder Verwalters unverzüglich nachträglich zu erfolgen. Eine Ankündigung, Benachrichtigung oder Information ist nicht erforderlich, wenn Flurstücke oder bauliche Anlagen öffentlich zugänglich sind.

Gemeinde Hirschstein | Landkreis Meißen

Öffentliche Bekanntmachung Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB): Bebauungsplanes „Sondergebiet Bioenergie Prausitz“ OT Prausitz Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.03.2025 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan (B-Plan) „Sondergebiet Bioenergie Prausitz“ OT Prausitz gefasst und damit das Aufstellungsverfahren eingeleitet.

Das Aufstellungsverfahren wird im zweistufigen Regelverfahren nach den §§ 2, 3 und 4 BauGB durchgeführt. Folglich ist die Durchführung einer Umweltprüfung erforderlich.
Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll südlich der Ortslage Prausitz auf einer Fläche von 8 ha eine Energiezentrale errichtet werden. Die Plangebietsflächen werden gegenwärtig gemäß § 35 BauGB dem Außenbereich zugeordnet und größtenteils als Landwirtschaftsfläche genutzt.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 419 (teilweise) und 421, jeweils Gemarkung Prausitz. Er ist größtenteils von einer landwirtschaftlichen Fläche, der Kreisstraße (K8561) und einem öffentlich gewidmeten Feldweg umgeben.

Der Geltungsbereich ist im anliegenden Lageplan dargestellt.

Das Planungsziel ist die Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Bioenergie“. Bioenergie ist ein Teil der er-

neuerbaren Energien. Erneuerbare Energien tragen erheblich zum Klimaschutz und zur Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern bei.
Die Energiezentrale soll das von regionalen Landwirten gelieferte Biogas einsetzen, um elektrische und thermische Energie zu erzeugen. Damit erzeugt die Energiezentrale nicht nur regenerative Energie, die fossile Energien ersetzt, sondern vermeidet auch die bei der Verbrennung fossiler Energieträger entstehenden CO_2-Emissionen.

Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfs des Bebauungsplanes „Sondergebiet Bioenergie Prausitz" OT Prausitz dient der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit. Die Öffentlichkeit wird hierbei über die allgemeinen Ziele und Zwecke des Bebauungsplanes sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung informiert. Es wird die Möglichkeit gegeben, sich an der Planung zu beteiligen, indem in die Planunterlagen eingesehen und Äußerungen schriftlich oder zur Niederschrift oder per E-Mail an r.bauer@aev-energy.de bzw. an gemeinde@hirschstein.de vorgebracht werden können.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Bioenergie Prausitz" OT Prausitz bestehend aus Planzeichnung samt den textlichen Festlegungen (in der Fassung vom 13.08.2026), Begründung (in der Fassung vom 13.08.2026) sowie dem Umweltbericht (in der Fassung vom 26.06.2026), dem Artenschutzfachbeitrag (in der Fassung vom 26.06.2026) und der Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung (in der Fassung vom 08.07.2026) samt dazugehörigem Kartenmaterial (in der Fassung vom 08.07.2026) liegt in der Zeit vom **14. September 2026 bis einschließlich 13. Oktober 2026** in der Gemeindeverwaltung Hirschstein, Hauptstraße 7 in 01594 Hirschstein, OT Prausitz während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Bekanntmachung und die Auslegungsunterlagen während der Auslegungsfrist auf der Internetseite der Gemeinde Hirschstein www.hirschstein.de unter der Rubrik „Bauen & Wohnen" → „Bauleit-/Flächennutzungsplan" sowie im zentralen Landesportal unter https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/sachsen/startseite für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme zugänglich sind.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung der Satzung über den Bebauungsplan „Sondergebiet Bioenergie Prausitz" OT Prausitz der Gemeinde Hirschstein unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplans ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten wie z.B. Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse zustimmen.
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO und § 4 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Hirschstein, den 04.09.2026

Conrad Seifert, Bürgermeister *Siegel*

Gemeinde Hirschstein | Landkreis Meißen

Öffentliche Bekanntmachung Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB): 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hirschstein Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Hirschstein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.03.2025 beschlossen, den rechtswirksamen Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplanes „Sondergebiet Bioenergie Prausitz", OT Prausitz, einer 3. Änderung zuzuführen (Aufstellungsbeschluss)
Das Änderungsverfahren wird im zweistufigen Regelverfahren nach den §§ 2, 3 und 4 BauGB durchgeführt. Folglich ist die Durchführung einer Umweltprüfung erforderlich. Die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Bioenergie Prausitz", OT Prausitz.
Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes sollen südlich der Ortslage Prausitz die darstellungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Energiezentrale / eines Satelliten-BHKW geschaffen werden. Im wirksamen Flächennutzungsplan ist das Gebiet derzeit als Grünfläche dargestellt.
Der Geltungsbereich der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst die Flurstücke 419 (teilweise) und 421, jeweils Gemarkung Prausitz. Er ist größtenteils von einer landwirtschaftlichen Fläche, der Kreisstraße (K8561) und einem öffentlich gewidmeten Feldweg umgeben.

Der Geltungsbereich ist im anliegenden Lageplan dargestellt.

Das Planungsziel ist die Darstellung eines sonstigen Sondergebietes mit

der Zweckbestimmung „Bioenergie“. Bioenergie ist ein Teil der erneuerbaren Energien. Erneuerbare Energien tragen erheblich zum Klimaschutz und zur Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern bei.
Die Energiezentrale soll das von regionalen Landwirten gelieferte Biogas einsetzen, um elektrische und thermische Energie zu erzeugen. Damit erzeugt die Energiezentrale nicht nur regenerative Energie, die fossile Energien ersetzt, sondern vermeidet auch die bei der Verbrennung fossiler Energieträger entstehenden CO_2-Emissionen.
Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfs der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes dient der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit. Die Öffentlichkeit wird hierbei über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die voraussichtlichen Auswirkungen informiert. Es wird die Möglichkeit gegeben, sich an der Planung zu beteiligen, indem in die Planunterlagen eingesehen und Äußerungen schriftlich oder zur Niederschrift oder per E-Mail an r.bauer@aev-energy.de bzw. an gemeinde@hirschstein.de vorgebracht werden können.

Der Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus der Planzeichnung (in der Fassung vom 15.04.2026) und der Begründung (in der Fassung vom 13.08.2026) liegt in der Zeit vom **14. September 2026 bis einschließlich 13. Oktober 2026** in der Gemeindeverwaltung Hirschstein, Hauptstraße 7 in 01594 Hirschstein, OT Prausitz während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.
Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Bekanntmachung und die Auslegungsunterlagen während der Auslegungsfrist auf der Internetseite der Gemeinde Hirschstein www.hirschstein.de unter der Rubrik „Bauen & Wohnen“ → „Bauleit-/Flächennutzungsplan“ sowie im

zentralen Landesportal unter https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/sachsen/startseite für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme zugänglich sind.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hirschstein unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten wie z.B. Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse zustimmen.
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO und § 4 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Hirschstein, den 04.09.2026

Conrad Seifert, Bürgermeister *Siegel*

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Informationen der Verwaltung

Vorstellung als Projektmanagerin: Claudia Hüttemann (46 Jahre, staatl. gepr. Betriebswirtin für Tourismus)

Das Schloss und die Gemeinde Hirschstein sind für mich kein neues Umfeld. Daher freue ich mich, unser historisches Gebäude und Außengelände dank der LEADER-Förderung im Rahmen der Entwicklungsstrategie (Förderrichtlinie FRL LEADER/2023)aktiv mitgestalten zu dürfen. Es ist nicht nur ein Ort voller Geschichte, sondern auch von vielen Begegnungen.
Als Projektmanagerin darf ich für die kommenden zwei Jahre auf bisherige Konzepte aufbauen. Ich möchte dazu beitragen, diesen besonderen Ort gemeinsam mit der Gemeinde und den Menschen in und um Hirschstein weiter mit Leben zu füllen.
In den vergangenen Monaten ist bereits viel entstanden: Standesamtliche Trauungen, die Schlossherberge, öffentliche und private Veranstaltungen und einige Ideen-Umsetzungen durch die Beteiligung von Akteuren aus Vereinen und Schloss-Interessierten. Darauf können wir gemeinsam aufbauen und das vorhandene Potenzial des Schlosses weiterentwickeln.
Mir ist wichtig, Kultur, Tourismus und wirtschaftliche Nachhaltigkeit miteinander zu verbinden und neue Ideen mutig auszuprobieren. Dabei möchte ich möglichst viele Menschen einbeziehen, um mit Kreativität und Engagement in der Heimat etwas zu bewegen, das bleibt.

Der Austausch über bisherige Erfahrungen, Projekte und Ideen gemeinsam mit Ihnen als Einwohnern, den Gemeinderäten und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung wird in den nächsten Wochen im Fokus stehen, und so werden wir sicherlich bei manchem Anlass ins Gespräch kommen.
Ich freue mich darauf, Schloss Hirschstein gemeinsam mit Ihnen weiterzuentwickeln.
(Text & Bilder: C. Hüttemann/SZ/MDR)

Kontaktadressen:
Schlossbüro, Schloßstraße 12, 01594 Hirschstein,
E-Mail: claudia.huettemann@hirschstein.de

Information der Bauverwaltung

Erinnerung der Abgabe der Erhebungsbogen zur Ermittlung der Niederschlagswassereinleitung in die öffentliche Regenwasserkanalisation der Gemeinde Hirschstein

Mit Schreiben vom 21.07.2026 wurden alle Grundstückseigentümer aufgefordert, bis einschließlich dem 30. September 2026 der Gemeinde Hirschstein Angaben zur Entwässerung ihres Grundstücks hinsichtlich des anfallenden Niederschlagswassers mitzuteilen.
Hintergrund hierfür ist die Aufforderung und Verpflichtung jeder Kommune, die Einleitung von Niederschlagswasser aus Misch- und Trennkanalisationen an den jeweils geltenden Stand der Technik anzupassen. Weiterhin sind die Kommunen aufgefordert, bis 31.12.2026 sämtliche Haushalte und Grundstücke zu erfassen, auf denen Niederschlagswasser in die öffentliche Regenwasserkanalisation eingeleitet wird, und die erhobenen Daten der zuständigen Behörde, hier Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Meißen, zu übermitteln.
Dieser Aufforderung kommt die Gemeinde Hirschstein mit der Ermittlung der Niederschlagswassereinleitungen nach. In diesem Zusammenhang wird unter anderem auch ein Niederschlagswasserkataster für das Gemeindegebiet erstellt.

Erfasst werden dabei:

- alle Grundstücke, von denen Niederschlagswasser in die öffentliche Regenwasserkanalisation eingeleitet wird,
- Grundstücke, auf denen das Niederschlagswasser vollständig oder teilweise versickert oder zurückgehalten wird, beispielsweise über Zisternen, Versickerungsanlagen (Rigolen, Sickerschächte oder Sickergruben) oder vergleichbare Einrichtungen, sowie
- Grundstücke, von denen Niederschlagswasser direkt oder indirekt in ein oberirdisches Gewässer, beispielsweise einen Bach, Graben oder Fluss, eingeleitet wird.

Gemäß dem Erlass der Landesdirektion Sachsen ist für die Einleitung von Niederschlagswasser in ein oberirdisches Gewässer, wie einen Bach, Graben oder Fluss, eine wasserrechtliche Erlaubnis der zuständigen Behörde erforderlich.
Liegt bislang keine wasserrechtliche Erlaubnis vor, ist diese bis spätestens zum 31.12.2030 bei der zuständigen Wasserbehörde, hier Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Meißen, zu beantragen und genehmigen zu lassen. Wir bitten Sie daher um Mitteilung, ob für die Einleitung des Niederschlagswassers in ein oberirdisches Gewässer bereits eine wasserrechtliche Erlaubnis der zuständigen Behörde vorliegt. Sofern eine entsprechende Erlaubnis besteht, bitten wir darum, uns eine Kopie der Genehmigung zur Verfügung zu stellen.
Gemäß dem Erlass der Landesdirektion Sachsen verlieren bestehende wasserrechtliche Erlaubnisse ab dem 31.12.2030 ihre Gültigkeit und müssen neu beantragt und genehmigt werden.
Bereits im Rahmen der bisherigen zurückgesandten Erhebungen hat sich gezeigt, dass die Einleitung von Niederschlagswasser in oberirdische Gewässer in vielen Fällen eine große Herausforderung darstellt. Aus diesem Grund wird sich die Gemeinde Hirschstein nach Abschluss der Bestandserhebung mit der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Meißen in Verbindung setzen, um die aufgetretenen Fragen und Probleme zu erörtern und gemeinsam nach geeigneten Lösungen zu suchen.
Über die weiteren Schritte und die Ergebnisse der Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.
Als rechtlicher Rahmen gilt, dass Niederschlagswasser gemäß § 55 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) ortsnah versickert, verrieselt oder direkt bzw. über eine Kanalisation ohne Vermischung mit Schmutzwasser in ein Gewässer eingeleitet werden soll, soweit dem weder wasserrechtlich noch sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften noch wasserrechtliche Belange entgegenstehen. Für die Einleitung von Niederschlagswasser in den öffentlichen Regenwasserkanal ist die Gemeinde gemäß § 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) berechtigt, Gebühren zu erheben. Gemäß § 1 Erlaubnisfreiheits-Verordnung ist für das Ableiten von Niederschlagswasser in das Grundwasser durch Versickerung eine Erlaubnis oder Bewilligung nicht erforderlich, sofern die Anforderungen nach §§ 3 bis 6 Erlaubnisfreiheits-Verordnung erfüllt sind. Diese Form der Niederschlagswasserbeseitigung durch Versickerung ist nicht gebührenpflichtig.
Weiterhin weisen wir darauf hin, dass die Einleitung des Niederschlagswasser in die öffentliche Kanalisation seitens der Gemeinde Hirschstein als Eigentümer der öffentlichen Abwasseranlagen genehmigungspflichtig ist.
Mit diesem Schreiben möchten wir Sie darüber informieren, dass die Gemeinde Hirschstein voraussichtlich ab dem Jahr 2027 für die Einleitung von Niederschlagswasser in die öffentliche Regen- bzw. Abwasserkanalisation eine Niederschlagswassergebühr erheben wird. Die Gebührenbemessung erfolgt auf Grundlage der an die öffentliche Kanalisation angeschlossenen und befestigten Grundstücksflächen gemäß der dann geltenden Abwassersatzung und Gebührensatzung der Gemeinde Hirschstein.
Über den Zeitpunkt der Einführung, die rechtlichen Grundlagen sowie das weitere Verfahren werden wir Sie rechtzeitig informieren. Aktuelle Informationen hierzu werden im Amtsblatt sowie auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.
Wir bitten Sie, den beigefügten Erhebungsbogen vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen.
Die erhobenen Daten dienen ausschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Bestandsaufnahme der Niederschlagswasserbeseitigung und für zukünftige Veranlagung der Niederschlagswassergebühr für die Einleitung in die öffentliche Regenwasserkanalisation der Gemeinde Hirschstein.

Immobilien – Vermietung von Wohnungen

In der Gemeinde Hirschstein stehen verschiedene Wohnungen zur Vermietung zur Verfügung:

Ortsteil Mehltheuer

- eine sanierte 2-Raum-Wohnung mit einer Wohnfläche von 48,9 m² im 1. OG
- eine 2-Raum-Wohnung mit einer Wohnfläche von 49,2 m² im Dachgeschoss

Alle Wohnungen sind sofort bezugsfertig.
Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.hirschstein.de.

Wichtiger Hinweis:

Ablauf der Eichfrist für Gartenwasserzähler

Nach dem Eichgesetz müssen Gartenwasserzähler alle sechs Jahre ausgetauscht werden. Wir bitten alle Besitzer von Gartenwasserzählern, die Eichfrist ihres Geräts zu überprüfen und bei Ablauf einen Wechsel vorzunehmen.
Zähler mit dem Eich- und Herstellungsjahr 2019 sind seit dem 31.12.2025 nicht mehr geeicht und müssen dringend ausgetauscht werden. Zähler mit dem Jahr 2020 verlieren zum 31.12.2026 ihre Gültigkeit.
Der Wechsel muss durch eine zugelassene Fachfirma erfolgen, die Sie eigenverantwortlich beauftragen.
Bitte melden Sie den Austausch anschließend über das Formular „Antrag Gartenunterzähler“ an die Gemeindeverwaltung. Das Formular finden Sie auf unserer Webseite www.hirschstein.de.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgerservice

Abfallentsorgung

Restabfall: 16./30.09.2026 und 14./28.10.2026
Bioabfall: 10./17./24.09.2026 und 01./08./15./22./29.10.2026
Papier: 18.09.2026 und 16.10.2026
Gelbe Tonne: 10./24.09.2026 und 08./22.10.2026

Die Ablage von Papier und Pappe neben dem Behälter ist untersagt!

Vierradbehälter (660 und 1100 Liter)

Restabfall	freitags	Papier	donnerstags
Gelbe Tonne	donnerstags	Bioabfall	donnerstags

Schadstoffsammlung

24. September 2026

- Althirschstein, Meißner Straße 4
  14:30 Uhr bis 15:00 Uhr
- Heyda, Riesaer Str.1, Parkplatz
  12:30 Uhr bis 13:00 Uhr
- Mehltheuer, Prausitzer Straße 5, am Bahnhof
  11:00 Uhr bis 11:30 Uhr
- Pahrenz, Windmühlenstraße Bushaltestelle
  10:00 Uhr bis 10:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie im Abfallkalender 2026 oder über die Internetseite unter www.zaoe.de.

Mehr Informationen:
immer aktuell auf unserer Internetseite
www.hirschstein.de

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr!

In unserer Gemeinde

Samstag, 12.09.2026 | ab 09:00 Uhr | Schloss Hirschstein
2. Hirschsteiner Oldtimer-Ausfahrt

Samstag, 12.09.2026 | 10:00 bis 16:00 Uhr | Schloss Hirschstein
Gespensterfest

Sonntag, 13.09.2026 | 10:00 bis 17:00 Uhr | Schloss Hirschstein
Tag des offenen Denkmals „NETZwerke: Denkmale und Infrastrukur“ mit Kunst- und Handwerkermarkt

Blick in die Nachbarschaft

Sonntag, 06.09.2026 | 10:00 bis 18:00 Uhr | Schloss Schleinitz
Handwerker- und Dreschtag

Freitag, 11.09.2026 | 12:00 bis 18:00 Uhr
Samstag, 12.09.2026 | 10:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 13.09.2026 | 10:00 bis 17:00 Uhr
Großkagen 11, Käbschütz
75 Jahre Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meißen e.V. – Modellbahnausstellung

Der Veranstaltungskalender dient der terminlichen Übersicht. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen unserer Gemeinde finden Sie auch auf der Homepage unter www.hirschstein.de.

Aufruf zur Meldung von Terminen für den Veranstaltungskalender 2027

Alle Vereine, Gaststätten und Akteure aus unserer Gemeinde werden gebeten, die Termine für ihre geplanten Veranstaltungen im kommenden Jahr **bis zum 23.10.2026** bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Die angezeigten Veranstaltungen sollen, sofern dies gewünscht ist, in den Veranstaltungskalender 2027 aufgenommen werden.

Bitte reichen Sie die Meldung schriftlich per Post an die Gemeinde Hirschstein, OT Prausitz, Hauptstraße 7, 01594 Hirschstein oder per E-Mail an gemeinde@hirschstein.de ein.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Ansprechpartnerin Frau Sandra Bedrich unter der Telefonnummer 035266/818-23 gern zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

"Gespensterfest"

12.September 2026
10:00 – 16:00 Uhr
Schloss Hirschstein

„Schlossgespenst Siwa - vernetzt"

Alle Großen und kleinen Besucher erwarten zum Familien-Aktionstag wieder vielfältige Angebote und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Hinweis:
Die Angebote auf dem Schlossvorhof sind barrierefrei erreichbar und kostenfrei nutzbar.
Die Angebote im Schloss sind über Treppen erreichbar.
Die Kreativ-Angebote können an den jeweiligen Stationen bezahlt werden.
Für Sparfüchse: eine Rabattkarte kann am Info-Punkt erworben werden.
Heimat- und Förderverein Hirschstein e.V.

Samstag, 12. September + Sonntag, 13. September

Familienaktionstag und Tag des offenen Denkmals auf Schloss Hirschstein

Samstag, 12. September Familien- Aktionstag

9:00–10:00 Uhr	Oldtimer- Ausstellung mit Ausfahrt Zeitreise
10:15–16:00 Uhr	„Schlössertour"
10:00–16:00 Uhr	Gespensterfest – Stationen im und ums Schloss für Klein & Groß

Sonntag, 13. September Tag des offenen Denkmals

10:00–17:00 Uhr	Offenes Schloss
11:00 Uhr	Weihnachtsmann wecken, anschließend hat die Wichtelwerkstatt geöffnet
12:00–15:00 Uhr	Wunschzettel-Schreibstube und Kinderschminken
10:00–17:00 Uhr	Händlermarkt für Kunst und Handwerk

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Hinweis: Das Schloss besitzt keinen barrierefreien Zugang.
Die meisten Mitmachangebote am Samstag und der Händlermarkt am Sonntag befinden sich auf dem Rittergutshof vor dem Schloss und sind barrierefrei erreichbar.

Veranstalter ist der Heimat- und Förderverein Hirschstein e.V.

40. Škoda-Felicia-Oldtimertreffen in Riesa

Das diesjährige und gleichzeitig 40. Škoda-Felicia-Oldtimertreffen fand vom 7. bis 9. August 2026 in Riesa statt. Die 140 Teilnehmer aus ganz Deutschland und der Schweiz starteten mit insgesamt 70 Fahrzeugen am Samstag zu einer Rundfahrt vom Hotel Mercure aus. Nach einem Mittagsstopp in Glaubitz führte die Tour durch die Elbweindörfer hin zur Besichtigung der Porzellanmanufaktur in Meißen.

Im Anschluss daran ging es weiter in Richtung Hirschstein, wo im Innenhof des Schlosses eine gedeckte Kaffeetafel auf die Teilnehmer wartete. Nach einer Führung durch das Hirschsteiner Schloss fuhren am Abend alle zurück nach Riesa.
Ein Herzliches Dankeschön geht an die vielen fleißigen Helfer vor und hinter den Kulissen, die dieses schöne und interessante Treffen mit seinen zahlreichen Fachgesprächen ermöglicht haben.

Fotos: C. Seifert

Bürgerservice

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gemeindeverwaltung gratuliert allen Jubilaren und Jubelpaaren im Monat September 2026 und wünscht Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Persönliche Gratulationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister wird wie gewohnt zum 70., 75., 80., 85., 90. und danach jeden weiteren Geburtstag persönlich gratulieren, wenn von Ihnen eine Einwilligung vorliegt. Auch zur Goldenen Hochzeit und zu jedem weiteren Ehejubiläum, die in der Gemeindeverwaltung Hirschstein bekannt sind, kommt der Bürgermeister gern persönlich zur Gratulation. Bitte teilen Sie der Gemeindeverwaltung Hirschstein mit, wenn die Jubilare nicht anwesend sind unter der Telefonnummer 035266-81821.

Möchten Sie keine Gratulation, beantragen Sie bitte rechtzeitig eine Übermittlungssperre beim Einwohnermeldeamt in der Stadtverwaltung Riesa. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Meldungen zu Störungen und Havarien an der Wasserversorgung und den Abwasseranlagen

- **Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH**
  Alter Pfarrweg 1a in 01587 Riesa
  Telefon: 03525/7480, Fax: 03525/748500
- **Zweckverband Abwasserbeseitigung „Oberes Elbtal" Riesa**
  Kirchstraße 29 in 01591 Riesa
  Telefon: 03525/503410, Fax: 03525/503420

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung Hirschstein können Störungen und Havarien auch unter Telefon 035266/8180 gemeldet werden.

Notrufe

Ärztlicher Notdienst 116117
Rettungsdienst 112
Feuerwehr 112
Polizei 110
Polizeirevier Riesa 03525/710-0

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne schriftliche Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten.
Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- und Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung Hirschstein zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

❑ Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen.
Dies gilt auch für Ehejubilare ab dem 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.

❑ Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass der Bürgermeister mich/uns besuchen kommt

❑ Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Der Bürgermeister der Gemeinde Hirschstein wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadtverwaltung Riesa für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

. . . . . .
Name, Vorname

. . . . . .
Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

. . . . . .

. . . . . .
Adresse

. . . . . .
Datum, Unterschrift
(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)

Bürgerservice

Gemeindeverwaltung Hirschstein

Hauptstraße 7, 01594 Hirschstein, OT Prausitz
Telefon: 035266/818-0
Fax: 035266/818-22
E-Mail: gemeinde@hirschstein.de
Homepage: www.hirschstein.de

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und für vereinbarte Termine von 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich.

Grundschule „Franciscus Nagler“

Hauptstraße 11, 01594 Hirschstein, OT Prausitz
Telefon: 035266/82420
E-Mail: glomb-grundschule-prausitz@t-online.de
Homepage: www.grundschule-prausitz.de

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Hauptstraße 11a, 01594 Hirschstein, OT Prausitz
Krippe: 035266/844 100 (06:00 bis 16:00 Uhr)
Kiga/Büro: 035266/82 337 (06:00 bis 16:30 Uhr)
Hort: 035266/849 188
E-Mail: kita@hirschstein.de

Gemeindewehr Hirschstein

Gemeindewehrleiter der FFw Hirschstein
André Lange Telefon: 0173/5788852
E-Mail: ffwhirschstein@hirschstein.de

Ortswehrleiter der Kommandostelle Althirschstein
Heiko Fischer Telefon: 0172/8053657

Ortswehrleiter der Kommandostelle Mehltheuer
Andreas Voigt Telefon: 0162/9832221

Ortswehrleiter der Kommandostelle Heyda
Clemens Seifert Telefon: 0152/25423525

Jugendwart
Sandro Scheffler Telefon: 0162/4010781

Meldestelle Rathaus Riesa

Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa
Wir bitten die Bürger der Gemeinde Hirschstein sich zu Fragen des Melderechts an die Meldestelle im Rathaus Riesa zu wenden.
Telefon: 03525/700267
E-Mail: buergerbuero@stadt-riesa.de

Bürgerbüro
Mit Terminvereinbarung:

Montag	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr

Ohne Terminvereinbarung:
Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Standesamt

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr Anmeldung Neugeborene (nach Vereinbarung)
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:00 Uhr (ab 15:00 Uhr nur nach Terminvereinbarung)
Freitag	geschlossen

Erreichbarkeit Integrierte Regionalleitstelle Dresden – Landkreis Meißen (IRLS)

Dienst	Rufnummer	Anmerkung
Notruf	112	Feuerwehr und Rettungsdienst
Leitstellenruf	0351/19296	Hausnotruf, Notfallverlegungen
Krankentransport	0351/19222	planbare Transporte
Brandmeldeanlagen	0351/50121 4111	Revisionen
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	während der Dienstzeiten
allgemeine Einwahl	0351/50121 0	
Faxeingang Gehörlose	0351/8155 130	
Faxeingang	0351/8155 154	

Bereitschaftspraxis Meißen

Bereitschaftspraxis am Elblandklinikum Meißen
Nassauweg 7, 01662 Meißen

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag	15:00 bis 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage	09:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 19:00 Uhr

Kinderärztlicher Behandlungsbereich
Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Elblandklinikum Riesa
Weinbergstraße 8, 01589 Riesa

Mittwoch, Freitag	15:00 bis 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage	09:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 19:00 Uhr

Rufen Sie im Notfall immer die „112“

Denken Sie beim Absetzen des Notrufes immer an die 5 W-Fragen!

Wo ist es passiert? • **Wer** ruft an? • **Was** ist passiert?
Wie viele Betroffene? • **Warten** auf Rückfragen…

Informationen der Ev.-Luth. Martinskirchgemeinde Hirschstein

Gottesdienste

Sie sind zu den Gottesdiensten in die anderen Kirchen eingeladen, wenn in „Ihrer“ Kirche kein Gottesdienst stattfinden kann oder wenn Ihnen andere Zeiten besser zu sagen.

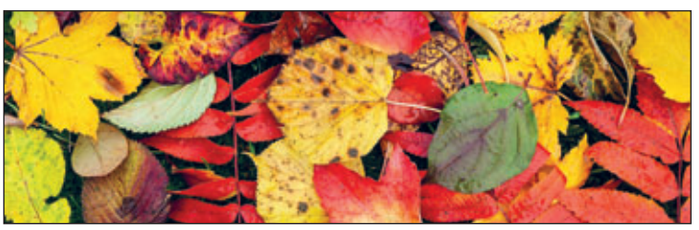
14. Sonntag nach Trinitatis – 6. September 2026
09:30 Uhr Heyda – Sakramentsgottesdienst

Erntedankfest – 13. September 2026
09:30 Uhr Prausitz – Erntedank
Beginn einer Liedpredigtreihe zu
Paul-Gerhardt-Liedern
anschließend: Kirchenvorstandswahl

16. Sonntag nach Trinitatis – 20. September 2026
09:30 Uhr Leutewitz – Sakramentsgottesdienst
mit 40-jährigem Dienstjubiläum der Kirchnerin

Fest des Erzengels Michael + aller Engel – 27. September 2026
09:30 Uhr Riesa-Pausitz – Sakramentsgottesdienst

18. Sonntag nach Trinitatis – 4. Oktober 2026
09:30 Uhr Mehltheuer – Sakramentsgottesdienst



Kontakt/Impressum

- **Ev.-Luth. Pfarramt**,
  OT Prausitz, Hauptstraße 26, 01594 Hirschstein,
  Telefon: 035266 82414, Fax: 035266 84898
  E-Mail: kg.hirschstein@evlks.de
- **Pfarrerin Dr. Christiane Fischer**
  OT Prausitz, Hauptstraße 26, 01594 Hirschstein
  E-Mail: pfarrerin.fischer@googlemail.com,
  Telefon: 035266 888529
- **Kantorin/Gemeindepädagogin Daniela Kimme**
  OT Boritz, Schulstraße 15, 01594 Hirschstein
  E-Mail: kimme.daniela@web.de, Telefon: 035266 82161
- **Vorsitzender des Kirchenvorstandes Dietmar Hennig**,
  Telefon: 035266 82483
- **Pfarramtskanzlei und Friedhofsverwaltung**
  Marco Gasch, Telefon: 035266 82414, Mobil: 0152 59383193
  E-Mail: marco.gasch@evlks.de
- **Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung und Pfarramtskanzlei**
  Montag 09:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
  Dienstag 09:00 bis 11:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr
  jeden 2. Dienstag im Monat in Boritz, Schulstraße 15
  Mittwoch und Donnerstag nach Vereinbarung

Informationen der Seniorenbetreuung Hirschstein

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie recht herzlich zum Seniorentreff am **Mittwoch, dem 16. September 2026 um 14:00 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ in Mehltheuer, Prausitzer Straße 2, ein. Herr Riedel von der Kreisverkehrswacht Riesa wird uns besuchen kommen.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich spätestens bis **Montag, dem 14. September 2026** für den Kaffeenachmittag in der Gemeindeverwaltung Hirschstein unter der Telefonnummer 035266/81825 bei Frau Anders an- bzw. abzumelden. Vielen Dank!

Ihre Seniorenbetreuerinnen

Ankündigung
Mittwoch, 14.10.2026, 14:00 Uhr, Seniorentreff
Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ in Mehltheuer

Montag, 05./19.10.2026, 14:00 Uhr Bastelnachmittag
Feuerwehr Althirschstein, Fährstraße 4

Spiel- und Bastelnachmittage für Senioren

Am **Montag, dem 7. September** sowie am **21. September 2026** finden **ab 14:00 Uhr** unsere Spiel- und Bastelnachmittage in der Feuerwehr Althirschstein, Fährstraße 4, statt. Dazu laden wir alle Interessierte recht herzlich ein. Durch diese Nachmittage werden Sie begleitet von Frau Lange.

Seniorenausfahrt

Unsere Seniorenausfahrt führte uns diesmal ins Leipziger Neuseenland. Der örtliche Reiseleiter erläuterte uns die beeindruckende Landschaft, die aus den ehemaligen Tagebauen entstanden ist. Auf unserer Rundfahrt lernten wir den Markleeberger, den Störmthaler, den Zwenkauer und den Hainer See kennen. Das gemeinsame Mittagessen konnten wir direkt am Ufer des Hainer Sees genießen.
Während einer einstündigen Schifffahrt auf dem Markleeberger See bewunderten wir die entstandenen Landschaften vom Wasser aus.

Ihre Seniorenbetreuerinnen

Informationen der Kindertageseinrichtung

Sommerferien im Kindergarten unter dem Motto: „Der Bauernhof – Wissenswertes, Geschichten, Spiele, Ausflüge und mehr“

Zum Ferienstart befassten wir uns intensiv mit dem Thema Bauernhof. Gemeinsam trugen wir unser Wissen zusammen und fanden heraus, welche Tiere dort leben, welche Arbeiten ein Bauer und die Bäuerin verrichten müssen und welche Maschinen sie dafür benötigen. Auf dieser Basis entstand ein spannender Plan für die Themen, denen wir uns in den darauffolgenden Wochen gewidmet haben.

In der zweiten Sommerferienwoche beschäftigten sich die Kindergartenkinder mit dem Thema „Vom Korn zum Brot“. Sie entdeckten, welche verschiedenen Getreidesorten auf den Feldern wachsen und wozu diese verwendet werden. Dabei erfuhren sie, welche Arbeitsschritte notwendig sind, damit aus Weizen-, Roggen- oder Dinkelkörnern am Ende frisches Brot entstehen kann. In jeder Gruppe wurden fleißig Brot oder Brötchen gebacken. Diese schmeckten allen besonders gut, da der Teig selbst geknetet worden war. Als krönenden Abschluss gab es am Freitag ein „Bauernhof-Kino“ mit selbst gemachtem Popcorn. Die Kinder jubelten, als die kleinen Maiskörner loslegten und aufpoppten.
Die dritte Woche war unsere Tier-Woche. Die Kinder wissen jetzt unter anderem genau, dass zu einer Sau und einem Eber ein niedliches Ferkel gehört.
„Woher kommt unsere Milch?“ lautete dann der Schwerpunkt der vierten Woche. Wir staunten, wie gut sich unsere Kinder mit diesem Thema bereits auskannten. Sie wussten, dass die Kuh die Milch gibt und welche weiteren Lebensmittel daraus hergestellt werden. Der Höhepunkt dieser Woche war der Besuch des Milchcenters „Dorfheimat“ Prausitz. Dort wurden wir herzlich empfangen und durch die Milchviehanlage geführt. Fasziniert bestaunten wir das Milchkarussell, beobachteten den Melkvorgang und besuchten die großen Milchkühe in ihrem Stall. Einige mutige Kinder streckten vorsichtig die Hand aus und wurden mit einem sanften „Kuhstupser“ belohnt. Danach ging es weiter zum „Kuh-Kindergarten“: Die niedlichen Kälbchen schauten neugierig und ließen sich geduldig streicheln.

Wir danken den Mitarbeiterinnen des Milchcenters herzlich für diesen schönen und interessanten Rundgang!
Unsere „Igelgruppe“ unternahm einen spannenden Ausflug zum Bauernhof der Familie Nicol in Prausitz. Dort sahen wir zu, wie die Enten und Gänse ins Freigehege geführt wurden, und wir schauten ihnen beim Frühstücken zu. Das war ein großes Geschnatter! Anschließend durften die Kinder sogar ein Huhn und einen Hahn streicheln. In der Scheune gab es noch ein kleines Picknick direkt unter einem Schwalbennest sowie einen Blick in einen Pferdetransporter, bevor es wieder zurück in den Kindergarten ging. Ein großes Dankeschön von uns geht an Frau Nicol und Sarah.
In den letzten zwei Wochen der Sommerferien haben wir landwirtschaftliche Fahrzeuge bestaunt und über die Erntezeit gesprochen.

Das Kindergarten-Team

Papierschöpfen im Hort in Prausitz

Das Schuljahr 2025/2026 war zu Ende und im Hort Prausitz ging die Ferienzeit los. In der vierten Ferienwoche wurde es kreativ, denn das Thema der Woche handelte vom Herstellungsprozess des Papiers und was daraus alles produziert werden kann.

Die Woche startete mit dem Papierschöpfen. Dafür hatten die Hortkinder fleißig Papier geschreddert, damit Frau Hartmann das Papier für den Prozess vorbereiten konnte. Insgesamt 22 Kinder der ersten bis vierten Klasse haben an der Aktivität teilgenommen.

Los ging es am Montag. Die Hortkinder wollten gerade mit ihren Erzieherinnen den Weg nach Gostewitz antreten, als es sehr stark zu regnen begann. Kurzerhand lud Frau Hartmann alle Materialien in ihr Auto und kam zu uns in den Hort. Gemeinsam wurden in der Kinderküche die einzelnen Stationen aufgebaut und es gab eine kleine Einführung, wie man das Papier schöpfen und kreativ gestalten kann. Im Anschluss machte sich die erste Gruppe bereit. Sie holten ihre mitgebrachten Blüten und warteten, bis es losging. Frau Hartmann erklärte, dass das eingeweichte Papier mit dem Pürierstab gemixt werden musste, damit es zu einer Masse wurde. Jedes Kind durfte dies ausprobieren und hatte eine Menge Spaß dabei. Danach ging es an den vorbreiteten Tisch, wo der nächste Schritt von Frau Hartmann gezeigt wurde. Sie führte das Schöpfen des Papieres vor und erklärte, wie man das Sieb und den Rahmen halten muss, damit das Papier nicht kaputtging. Nacheinander begannen die Kinder, ihr erstes Papier zu schöpfen, und unterstützten sich gegenseitig. Erst wurde das Sieb in die Wanne getaucht, dann gerade hochgezogen, kurz das Wasser abtropfen lassen und danach der Rahmen abgenommen. Im Anschluss wurde das Papier auf ein Tuch gekippt und das überschüssige Wasser abgetupft. Vorsichtig wurde das Sieb angehoben und das Papier abgeklopft. Zum Trocknen wurden die einzelnen Werke auf den Wäscheständer gehängt und mit den Namen der Kinder versehen. In der zweiten Runde hatten die Kinder die Möglichkeit, buntes Papier zu schöpfen und ihr Werk mit Blüten kreativ zu verzieren. Nacheinander wurde der Schöpfprozess wiederholt, sodass viele schöne Papiere entstanden.

Am Dienstag kam Frau Hartmann erneut in unseren Hort, um mit der zweiten Gruppe Papier zu schöpfen. Alle Kinder hatten große Freude daran und konnten ihre Werke im Laufe der Woche mit nach Hause nehmen.

Ein großes Dankeschön geht an Frau Hartmann für die schönen und kreativen zwei Tage sowie für ihre Flexibilität, aufgrund des schlechten Wetters zu uns in den Hort zu kommen.

Texte und Bilder: Kindertagesstätte Prausitz

Neues aus der Grundschule

Alles Gute zur Einschulung

Am Samstag, dem 15.08.2026 begrüßten wir mit unserer Feierstunde 13 neue Schulanfänger. Schick angezogen betraten die neuen Erstklässler die Turnhalle. Den Ranzen stolz auf dem Rücken und mit großen Augen verfolgten sie das Programm der neuen Viert-Klässler.
Zuvor stimmte Thomas Jauerka, als musikalischer Gast, am Piano die Eltern mit seinem selbst komponierten Lied „Flügel“ auf die bevorstehende Schulzeit ein. Die musikalische Einstimmung auf die Feierstunde und die Schulzeit folgte dann mit Frau Mühler am Gesang, Herrn Perski an der Gitarre und Herrn Jauerka am Piano: kräftig vom Chorgesang der Viertklässler unterstützt.

Fotografisch betreute Herr Stefan Jäckel unseren Schulanfang. Nach Bemühungen von Frau Mantzke konnte der, in Riesa mit seinem Fotostudio ansässige, Fotograf kurzfristig als Ersatz für den überraschend abgesprungenen Fotografen gewonnen werden. An dieser Stelle Danke an Herrn Jäckel für seine Einsatzbereitschaft.
Dank unserer fleißigen Frauensportgruppe konnten die Familienbilder und Schulanfängerbilder wieder mit traditionellem Schmückbogen geschossen werden. Am ersten Schultag konnten die daran gewachsenen Zuckertütchen dann von den Erstklässlern geerntet werden.

Wir bedanken uns bei allen vor und hinter den Kulissen Beteiligten für diese gelungene Veranstaltung und freuen uns auf Samstag, den 21.08.2027 … den nächsten Schulanfang.

Texte und Bilder: Grundschule Prausitz

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr

10. Internationale Jugendwoche der Jugendfeuerwehr Sachsen

In der Woche vom 27.07. bis 01.08 2026 ging es für die Kinder der Jugendfeuerwehr Heyda in den Kiez nach Schneeberg. Mit gepackten Koffern und guter Laune starteten wir am Montag zur 10. Internationalen Jugendwoche und waren sehr gespannt, auf wen wir alles treffen würden. In Schneeberg angekommen, hieß es erst einmal, Zimmer aufzuteilen und wie immer Betten zu beziehen. Nach einem Begrüßungsappell gehörte der restliche Nachmittag den Kindern, um den Kiez zu erkunden.
Für den Dienstag gab es gleich die erste Überraschung: Die Planung für diesen Tag wurde auf Mittwoch verschoben und die Kinder wurden in den Freizeitpark Plohn eingeladen. Die Kosten dafür wurden vollständig von der Jugendfeuerwehr Sachsen übernommen. Die Freude war bei allen Kindern riesig und so verbrachten alle einen schönen Tag, der viel zu schnell zu Ende ging. Und wie heißt es so schön? Zum Vergnügen gehört auch Arbeit.
Somit bekamen die Kinder am Mittwoch die Aufgabe, ein Floß zu bauen und dieses auch zu Wasser zu lassen, um zu prüfen, ob es auch „schwimmtauglich“ ist. Material dafür wurde zur Verfügung gestellt, und dann wurde überlegt, wie man am besten vorgeht. Unter Verwendung der gelernten Feuerwehrknoten und nach langem Hin und Her

gelang es den Kindern schließlich, das Floß ins Wasser zu tragen und damit auf dem See zu paddeln. Für die restlichen Tage waren noch eine Gruselnachtwanderung, eine Waldolympiade sowie ein Volleyballturnier geplant.
Bei der Gruselnachtwanderung bekam der ein oder andere schonmal einen gewaltigen Schreck, und am Ende waren alle froh, wieder im Kiez zurück zu sein. Bei der Waldolympiade wurde nicht nur Köpfchen gebraucht, sondern auch ein kameradschaftliches Miteinander war erforderlich. Es mussten verschiedene Stationen absolviert werden, bei denen sich alles rund um das Thema Feuerwehr drehte. Beim Volleyballturnier traten mehrere Mannschaften an. Unsere Kinder waren am Anfang sehr aufgeregt, da es auch Teams gab, die älter waren als sie selbst. Aber in der Ruhe liegt die Kraft: Mit beruhigenden Worten und viel positivem Zuspruch legte die Jugendfeuerwehr Heyda hervorragende Spiele hin und gewann am Schluss sogar den ersten Platz.
Auch Kulturelles gehörte in dieser Woche dazu und so besuchten wir am Donnerstag ein Bergwerk. In dieses fuhren wir zirka 20 Minuten hinein, ehe unser Rundgang nebst einer Lasershow startete. Wir erfuhren jede Menge über den Bergbau und dessen Nutzen. Am Abend gab es dann für alle Teilnehmer noch einen gemütlichen Grillabend, und so ging die Woche langsam zu Ende. Das Wetter meinte es gut mit uns, sodass wir jeden Tag baden gehen konnten.
Ehe man sich versah, war die erlebnisreiche Woche auch schon wieder vorbei. Am Samstag standen schließlich das Aufräumen und die Zimmerübergabe auf dem Plan. Bei einem Abschiedsappell wurde die Woche noch einmal kurz ausgewertet, ehe sich alle wieder auf den Heimweg machten. In dieser Woche sind unter den Kindern neue Freundschaften entstanden, die hoffentlich noch lange halten werden.

Die Kinder der Jugendfeuerwehr Heyda bedanken sich an dieser Stelle herzlich bei den Jugendwarten Sandro Scheffler und Kevin Haas sowie den Begleitern Andreas und Susanne Voigt, die diese Woche möglich gemacht und starke Nerven gezeigt haben. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jugendlager!

Texte und Bilder: Freiwillige Feuerwehr Hirschstein

Vereinsnachrichten

Spielansetzungen SV Hirschstein 2026

SV Hirschstein, Männermannschaft

Samstag, 05.09.2026 um 15:00 Uhr
Weißtropper SV gegen SV Hirschstein

Samstag/Sonntag, 19./20.09.2026
Pokalspiel 1. Hauptrunde (Informationen waren zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt, bitte entnehmen unter http://www.sv-hirschstein.de.)

Samstag, 26.09.2026 um 15:00 Uhr
SV Fortschritt Meißen West gegen SV Hirschstein

SV Hirschstein, Frauenmannschaft

Sonntag, 06.09.2026 um 09:00 Uhr
Serkowitzer FSV 3. gegen SpG Königsblau Gohlis/SV Hirschstein

Sonntag, 13.09.2026 um 14:00 Uhr
SpG Königsblau Gohlis/SV Hirschstein gegen SG Einheit Dresden-Mitte

Sonntag, 20.09.2026 um 09:00 Uhr
Serkowitzer FSV 2. gegen SpG Königslbau Gohlis/SV Hirschstein

Samstag, 26.09.2026 um 14:00 Uhr
SG Canitz gegen SpG Königsblau Gohlis/SV Hirschstein

SV Hirschstein, B-Jugend

(Heimspiele der Hinrunde finden in Lommatzsch statt)

Samstag, 05.09.2026 um 10:30 Uhr
TuS Weinböhla 2. gegen SpG Lommatzscher SV/SV Hirschstein

Samstag, 12.09.2026 um 10:30 Uhr
SpG Lommatzscher SV/SV Hirschstein gegen Fortuna Leuben

Samstag, 19.09.2026 um 10:30 Uhr
SpG Radeburg/Berbisdorf gegen SpG Lommatzscher SV/
SV Hirschstein

Samstag, 26.09.2026 um 10:30 Uhr
SpG Lommatzscher SV/SV Hirschstein gegen SV Deutschenbora

SV Hirschstein, C-Jugend

(Heimspiele der Hinrunde finden in Lommatzsch statt)

Sonntag, 06.09.2026 um 13:00 Uhr
SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV gegen TuS Weinböhla 2.

Sonntag, 13.09.2026 um 10:30 Uhr
SG Canitz 1. gegen SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV

Sonntag, 27.09.2026 um 10:30 Uhr
SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV gegen
SpG Glaubitz/Merschwitz/Wülknitz 2.

SV Hirschstein, D-Jugend

(Heimspiele der Hinrunde finden in Lommatzsch statt)

Samstag, 05.09.2026 um 10:30 Uhr
SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV gegen Coswiger FV 2.

Samstag, 12.09.2026 um 09:30 Uhr
Weißtropper SV 2. gegen SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV

Samstag, 19.09.2026 um 10:30 Uhr
SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV gegen TuS Weinböhla 3.

Samstag, 26.09.2026 um 10:30 Uhr
LSV Barnitz gegen SpG SV Hirschstein/Lommatzscher SV

SV Hirschstein, E-Jugend

Samstag, 05.09.2026 um 10:00 Uhr
Turnier der E-Junioren in Lommatzsch

Samstag, 12.09.2026 um 10:00 Uhr
Turnier der E-Junioren in Gohlis/Kreinitz

SV Hirschstein, F-Jugend

Samstag, 05.09.2026 um 10:00 Uhr
Turnier der F-Junioren in Nossen

Samstag, 26.09.2026 um 10:00 Uhr
Turnier der F-Junioren in Zabeltitz

Alle Informationen unter: http://www.hirschstein-sv.de

Sonstiges

Zweiter BEVÖLKERUNGSSCHUTZTAG

Informative Erlebnisse und interaktive Mitmach-Aktionen

Zum 2. Bevölkerungsschutztag des Landkreises Meißen lädt das Projekt KriKom-LK-MEI zu spannenden Mitmach-Aktionen in das Zentrum für Brand- und Katastrophenschutz (ZBK) in Glaubitz ein. Dort informieren am 26. September 2026 auf der Industriestraße E8 von 12 bis 17 Uhr verschiedene Akteure aus Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz sowie Gefahrenabwehr über ihre Arbeit. Besucherinnen und Besucher erwartet eine abwechslungsreiche Mischung aus Information, Technik zum Anfassen und persönlichen Gesprächen mit den Einsatzkräften.

Der 2. Bevölkerungsschutztag ist ein kostenfreies Angebot für die ganze Familie. Kinder können staunen und entdecken, sich unter anderem von einer Drehleiter in die Höhe fahren lassen oder ein Foto mit Rettungshund „Retti“ machen. Erwachsene können sich über persönliche Notfallvorsorge – etwa, wie man sich im Alltag auf besondere Situationen vorbereiten kann – und krisensichere Kommunikationstechnik informieren.

Ein zentrales Anliegen des KriKom-Projektes ist die Stärkung des krisenfesten Dialogs mit der Bevölkerung. Unter dem Motto „Forschung, Sirene und Vorsorge“ können die Gäste an einer interaktiven Mitmach-Sirene Sirenenmythen auflösen und ihr Wissen zu den verschiedenen Warntönen testen. Parallel dazu informiert das Projektteam über einfache, aber effektive Maßnahmen zur persönlichen Notfallvorsorge und zum Eigenschutz zum Beispiel bei großflächigen Stromausfällen.

Wer sich für Einsatz- und Rettungstechnik interessiert, Fragen stellen möchte oder einfach einmal einen Blick hinter die Kulissen von Polizei, Rettungsdienst und Katastrophenschutz werfen will, ist hier genau richtig.

KriKom-LK-MEI

Foto: Max Bretschneider

Bundesweiter Warntag am 10. September 2026

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet in der Regel jährlich am zweiten Donnerstag im September statt.

Dieses Jahr ist dies der 10. September 2026. Ab 11:00 Uhr wird eine Probewarnung verschickt. Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung.

Was passiert am Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnkanäle lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modularen Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnkanäle wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen, verfügbare kommunale Warnkanäle ausgelöst (zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnkanäle und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde.

Quelle: https://www.bbk.bund.de

Fotowettbewerb 2026

Es ist wieder so weit! Der Fotowettbewerb 2026 der Lommatzscher Pflege unter dem Motto „Begegnungen in der Lommatzscher Pflege“ ist gestartet!

NEU: Wettbewerb in zwei Kategorien!

- klassisch: Fotografie
- offene Jugend-Kategorie: Teilnahme als Gruppe (ab zwei Personen)

Mit dem Wettbewerb möchten wir alle Kreativen dazu einladen, sich mit dem Thema Begegnungen in der Lommatzscher Pflege auf ihre ganz eigene Art auseinanderzusetzen und diese festzuhalten. Ziel ist es, Begegnungen – sowohl dokumentarisch als auch künstlerisch interpretiert – einzufangen. Ob zufällige Augenblicke, emotionale Wiedersehen, stille Begegnungen oder auch das Aufeinandertreffen von Gegensätzen – jede Begegnung erzählt eine eigene Geschichte. Sie kann flüchtig oder tiefgründig, geplant oder überraschend sein.
Zeigen Sie uns die Vielfältigkeit von Begegnungen in der Lommatzscher Pflege – zum Beispiel zwischen Menschen, Generationen oder mit der Umwelt.

Machen Sie mit und lassen Sie uns an Ihren Begegnungen in der Lommatzscher Pflege teilhaben!

Klassischer Bereich Fotowettbewerb:

- Alle eingereichten Fotos werden einer Jury vorgelegt, welche die besten Fotos bestimmt. Die eingereichten Fotos werden im Internet auf der Seite der Lommatzscher Pflege veröffentlicht.
- Die drei besten Fotografien erhalten einen Gewinn.
- Zudem gibt es einen Jugendpreis! (bis 18 Jahre alt)
- Fotos vom Smartphone und der Digitalkamera sind zugelassen!
- Upload über unsere Homepage

NEU: Offene Jugend-Kategorie:

- Ihr seid eine Gruppe von mindestens zwei Personen (bis 25 Jahre alt).
- Hier geht es nicht ausschließlich um Fotografie (Einzelfotos nehmen an der klassischen Wettbewerbs-Variante teil)
- Wir suchen Fotografie + (plus etwas anderes oder Video-Formate)
- Zugelassene Formate sind z.B. Foto-Reihen, Collagen, Videos, gif's → oder überrascht uns mit einem Format, welches uns nicht in den Sinn kommt!
- Veränderungen der Rohdaten sind erlaubt und sogar erwünscht!
- KI als Hilfswerkzeug ist in der offenen Jugendkategorie erlaubt!

- Überrascht uns mit eurer Kreativität!
- Upload bis 10 MB über das Formular auf unserer Homepage, bei größeren Daten (z.B. Videos) per E-Mail an foto@lommatzscher-pflege.de melden – wir stellen euch einen sicheren Datenraum zur Verfügung.
- Preisgelder von bis zu 700 EUR stehen zur Verfügung → eure Kreativität entscheidet über die Ausschüttung

Teilnahme bis zum 1. November 2026
Über diesen Link gelangen Sie zum Foto-Upload-Formular auf unserer Website:
https://www.lommatzscher-pflege.de/aktuelles/wettbewerbe-foto-maskottchen.html
Ebenso findet Ihr dort weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen. Wir wünschen viel Spaß beim Fotografieren!

Veranstalter: Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e.V.

Lommatzscher
Kellernacht
Klein aber Laut:
MUSIK & TANZ IM UNTERGRUND
SM-Keller im Rathaus
Das Rathaus lebt - DJ KARLCHEN sorgt für Beats & Bässe
Live-Musik im Weinkeller: WOLFS VISION
1
Brauereikeller
Cover-Songs & querbeet: VIERWÄRTS
Dance & Party mit DJPK
4
Keller 6 / Hagen
WOHNZIMMER – Akustik Duo – Musik querbeet
Sound & gute Laune mit DJ FORLY – Tanzmusik
2
Museumskeller
ROCK & SCHLAGER bis der Arzt kommt
5
Markthalle Poitzsch
Kult & legendär: DIE EDELEXPERTEN
3
Schaukeller
geöffnet von
19:00 - 22:00 Uhr
S
LIVE MUSIK
COOLE DJ'S
GUTE LAUNE
BIS IN DEN MORGEN!
SCHNAPS ODER LUTSCHER
SA. ab 19:00
3.10.26
LOMMATZSCH
Keller & Höfe in der Innenstadt
TICKETHOTLINE
035241/51026